



TÄ¼ren

Description

Meditation

TÄ¼ren - Foto: Angelika Kamlage

TÄ¼ren â?? Foto: Angelika Kamlage

So vielen TÄ¼ren begegne ich im Laufe meines Lebens.
Offene. Verschlussene. Mit und ohne Klinke.
Manche werden mir geÄ¼ffnet, andere bleiben verschlossen.

Es gibt TÄ¼ren, die Ä¼ffne ich mir selbst.
Mit Leidenschaft. Mit Vorsicht. Mit Beharrlichkeit.

Es gibt TÄ¼ren, die knirschen, wenn ich die Klinke herunterdrÄ¼cke.
Manche davon lassen sich sogar nur unter groÄ?em Protest Ä¼ffnen,
andere Ä¼ffnen sich sofort, so als warteten sie nur darauf, dass ich komme.

Hinter allen TÄ¼ren verbirgt sich fÄ¼r mich ein neuer Blick auf das Leben.
Ich darf sehen, hÄ¼ren und immer wieder neu lernen.
Dabei entdecke ich SelbstverstÄ¼ndliches wie Geheimnisvolles.

Eine dieser TÄ¼ren fÄ¼hrt zu mir selbst.
Bin ich gut ihr, dann pflege ich sie aufmerksam.
Ä¼le die Scharniere und die Klinke.

Den T rknopf, der sich beim  ffnen in meine Hand schmiegt.

Bei mir bin ich jederzeit willkommen, auch dann,
wenn ich lange aushausig war.
Hier kann ich sein, wer ich bin und wie ich bin.
Erfahre Schutz und Geborgenheit bei mir.
Lerne Achtsamkeit mit mir selbst und so auch für andere.

Denn Menschen sind auch Türen füreinander.
Sie  ffnen und verschließen Lebensmöglichkeiten.
Gewollt und ungewollt.

Türen.

[Angelika Kamlage](#)

www.foto-exerzitien.de
www.angelika-kamlage.de